

Gemeinde Hohenstein

Bericht zur Haushaltslage (§28 GemHVO)

zum 31.Dezember 2024



Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung	2
2 Ergebnisprognose.....	2
2.1 Ergebnisrechnung	2
2.2 Ertragsprognose.....	2
3 Aufwandsprognose	9
3.1 Personalaufwendungen	11
3.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.....	12
3.3 Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	12
4 Prognose zur Investitionstätigkeit.....	13

1 Einleitung

Aufgrund § 28 GemHVO müssen jährlich mindestens zwei Berichte über die Haushaltslage der Gemeindevertretung zur Kenntnis gegeben werden. Mit diesem Bericht erhalten Sie eine frühzeitige Prognose des zu erwartenden Jahresergebnisses per Ende Dezember 2024.

Die Prognosen basieren auf einer unterjährigen Finanzdatenauswertung. Dazu wurde der Haushaltsansatz 2024 unter Berücksichtigung der Erfahrungswerte aus den vergangenen vier Jahren periodisch verteilt und mit den bereits verausgabten bzw. gebundenen Mitteln per Dezember verglichen.

2 Ergebnisprognose

2.1 Ergebnisrechnung

Nach der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) werden für die Beurteilung der kommunalen Haushalte vorrangig die Erträge und Aufwendungen herangezogen. Gemäß § 92 Abs. 3 HGO soll der Haushalt in jedem Jahr unter Berücksichtigung von Fehlbeträgen aus Vorjahren ausgeglichen sein.

Der Ergebnishaushalt gilt als ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge und der Zins- und sonstigen Finanzerträge mindestens ebenso hoch ist wie der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen und der Zins- und sonstigen Finanzaufwendungen oder der Fehlbedarf im ordentlichen Ergebnis des Ergebnishaushalts und der Fehlbetrag im ordentlichen Ergebnis der Ergebnisrechnung durch die Inanspruchnahme von Mitteln der Rücklagen ausgeglichen werden können.

Grundsätzlich gilt, dass ein positives Jahresergebnis das Eigenkapital in der Bilanz erhöht und ein negatives Jahresergebnis das Eigenkapital belastet. Langfristig ist ein ausgeglichenes Ergebnis notwendig, um u. a. Generationengerechtigkeit sicherzustellen.

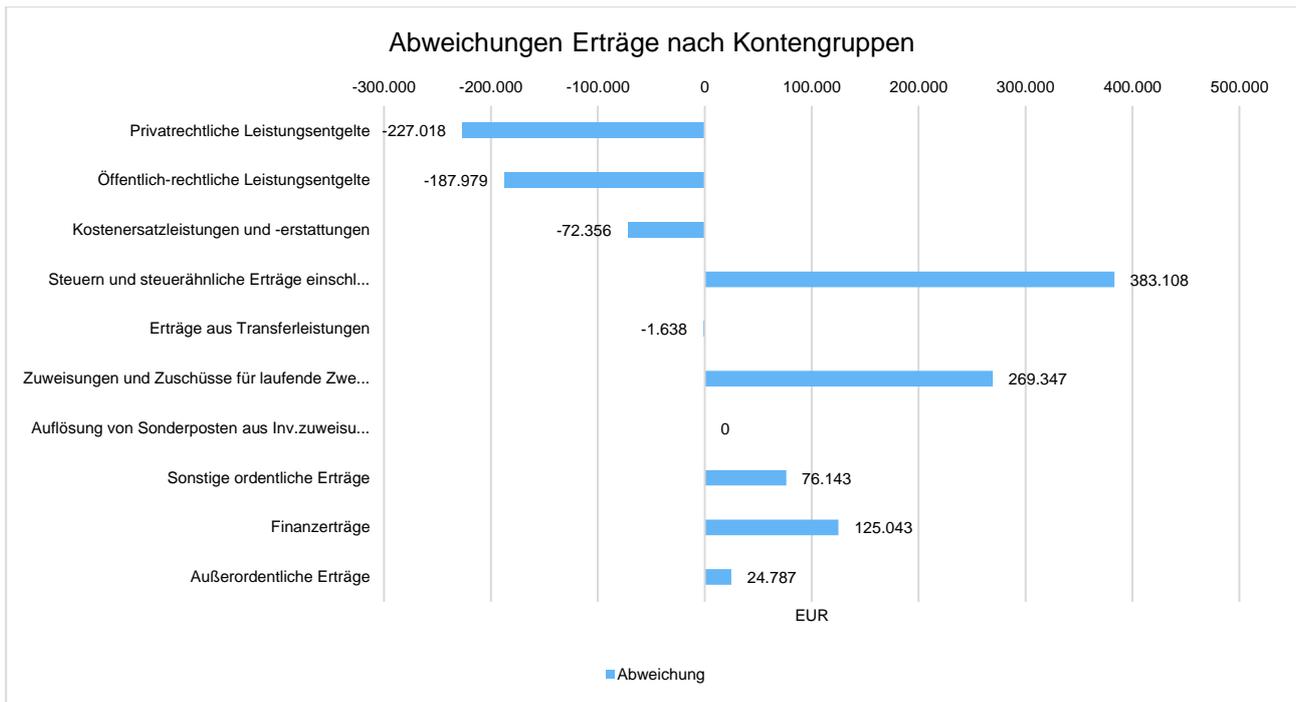
Der prognostizierte Jahresabschluss 2024 weist in der Ergebnisrechnung ein Jahresergebnis in Höhe von 111.080 Euro aus.

Im Vergleich zum geplanten Ergebnis in Höhe von -552.962 Euro beträgt die Veränderung 664.041,67 Euro.

2.2 Ertragsprognose

Für das Jahr 2024 werden mit Stand Dezember Gesamterträge in Höhe von 16.794.072 erwartet. Das bedeutet gegenüber der Haushaltsplanung in Höhe von 16.404.634 eine Abweichung von 389.438,18 Euro bzw. 2,37%.

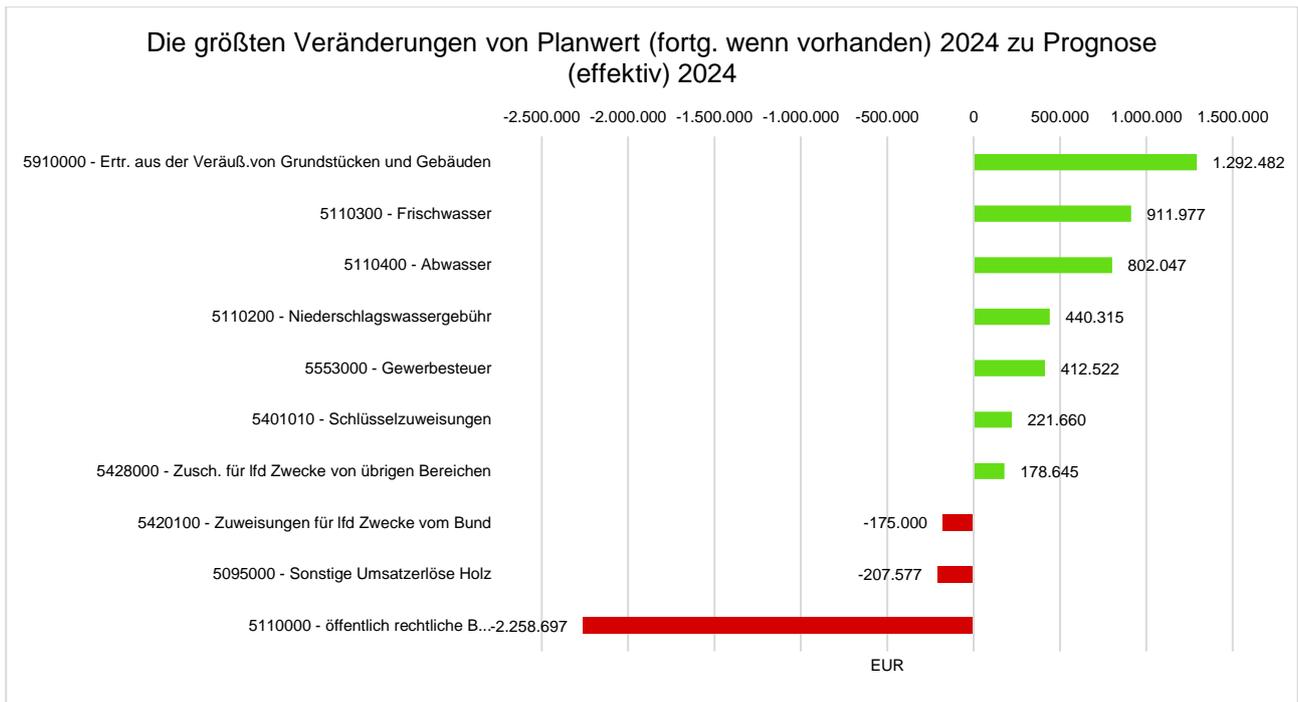
Die erwarteten Veränderungen bei den einzelnen Kontengruppen der Erträge stellen sich wie folgt dar:



Ertragsprognose

	Plan	Prognose per Dezember	Abweichung [EUR]	Abweichung [%]
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.084.805	857.787	-227.018	-20,93
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.743.160	2.555.182	-187.979	-6,85
Kostensatzleistungen und -erstattungen	226.800	154.444	-72.356	-31,90
Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzl. Umlagen	7.729.275	8.112.383	383.108	4,96
Erträge aus Transferleistungen	304.880	303.242	-1.638	-0,54
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	3.646.584	3.915.931	269.347	7,39
Auflösung von Sonderposten aus Inv.zuweisungen,-zuschüssen & -beiträgen	437.280	437.280	0	0,00
Sonstige ordentliche Erträge	222.650	298.793	76.143	34,20
Ordentliche Erträge	16.395.434	16.635.042	239.608	1,46
Finanzerträge	9.200	134.243	125.043	1.359,17
Außerordentliche Erträge	--	24.787	24.787	--
Summe	16.404.634	16.794.072	389.438	2,37

Nachfolgend werden die größten erwarteten Veränderungen bei den Erträgen auf Einzelkontenbasis dargestellt. Die Darstellung kann sowohl Verbesserungen als auch Verschlechterungen enthalten.



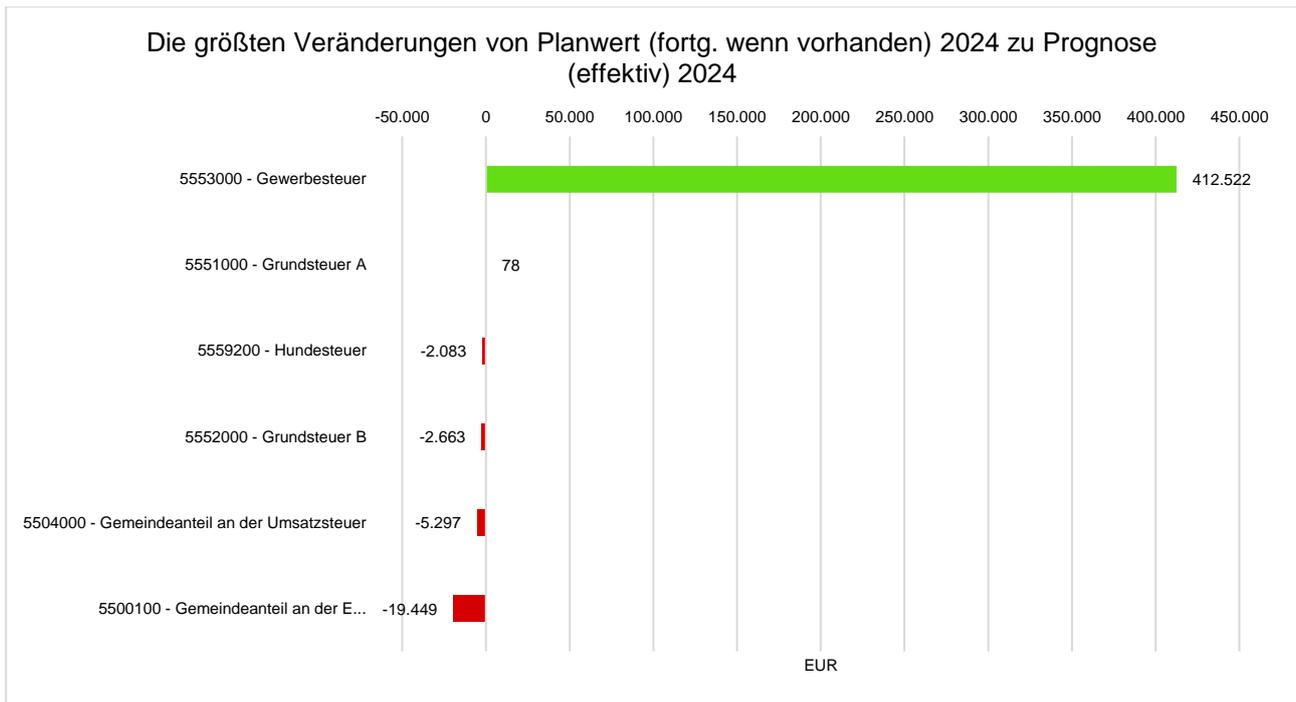
5110000 - öffentlich rechtliche Benutzungsgebühren¹

In den öffentlich-rechtlichen Benutzungsgebühren vereinen sich die Ansätze für Frischwasser, Abwasser und die Niederschlagsgebühren. (Pos. 2 – 4). Geplant wurde die Einnahmen bei 5110000, verbucht wurden die Einnahmen zielgenau bei 5110300, 5110400 und 5110200. Rechnet man diese Zahlen gegeneinander auf ergibt sich eine Differenz von 104.358 Euro bei den öffentlich-rechtlichen Benutzungsgebühren.

2.2.1 Prognose der Steuererträge

Steuern sind für die Gemeinde Hohenstein eine der Hauptertragsquellen, daher ist auf sie besonderes Augenmerk zu legen. Mit Stand Dezember wird hier ein Ertrag für die Steuern und ähnlichen Abgaben in Höhe von 8.112.383 Euro prognostiziert. Gegenüber der Haushaltsplanung für 2024 in Höhe von 7.729.275 Euro bedeutet das eine Abweichung von 383.107,87 Euro bzw. 4,96%.

Das nachfolgende Diagramm weist die Abweichungen aus und die darauf folgende Tabelle gibt Auskunft über die gesamte Position.



5500100 - Gemeindeanteil an der Einkommensteuer¹

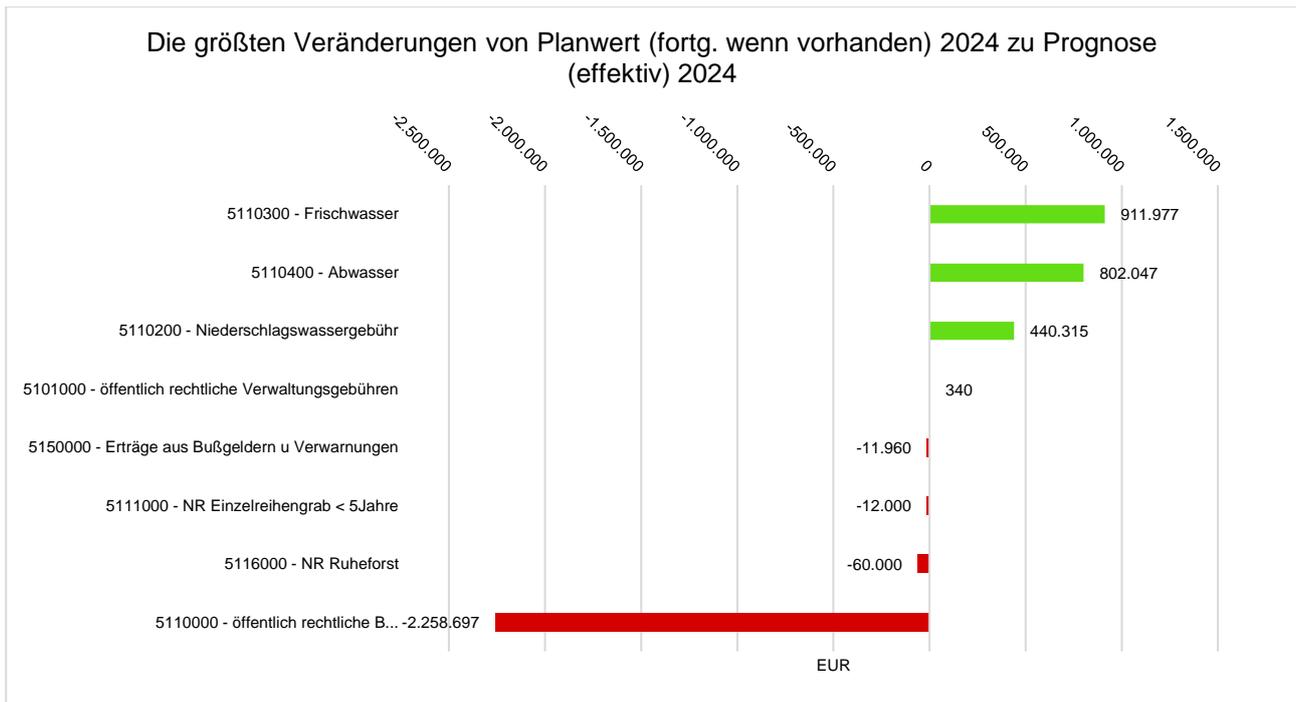
Veränderungen bei den Steuern

	Plan	Prognose per Dezember	Abweichung [EUR]	Abweichung [%]
Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	7.729.275	8.112.383	383.108	4,96
5500100 - Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	4.966.500	4.947.051	-19.449	-0,39
5504000 - Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	133.875	128.578	-5.297	-3,96
5551000 - Grundsteuer A	45.300	45.378	78	0,17
5552000 - Grundsteuer B	1.260.000	1.257.337	-2.663	-0,21
5553000 - Gewerbesteuer	1.260.000	1.672.522	412.522	32,74
5559200 - Hundesteuer	63.600	61.517	-2.083	-3,28

2.2.2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Für die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte wurde im Rahmen der Haushaltsplanung 2024 ein Ansatz von 2.743.160 Euro veranschlagt. Die Prognose des Monats Dezember sieht hier ein Jahresergebnis von 2.555.182 Euro vor, was eine Abweichung von -187.978,50 Euro bzw. -6,85% bedeutet.

Nachfolgend werden wieder die Abweichungen sowie in der Tabelle die Gesamtübersicht dargestellt.



5110000 - öffentlich rechtliche Benutzungsgebühren¹

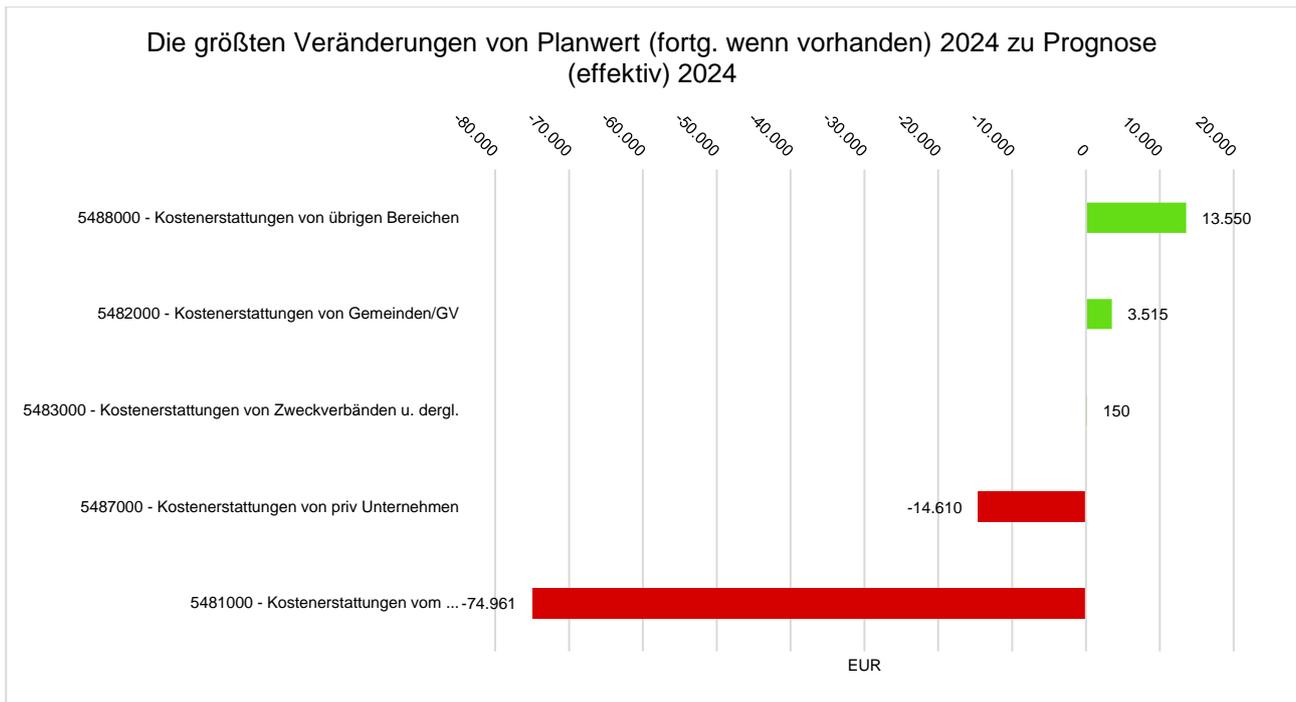
Abweichungen bei öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten

	Plan	Prognose	Abweichung	Abweichung %
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.743.160	2.555.182	-187.979	-6,85 ↘
Erträge aus öffentlich-rechtlichen Verwaltungsgebühren	137.300	137.640	340	0,25 →
öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	2.553.860	2.377.502	-176.358	-6,91 ↘
Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen	52.000	40.040	-11.960	-23,00 ↘

2.2.3 Kostenerstattungen, Kostenumlagen

Für die Kostenerstattungen und -umlagen wird mit Stand Dezember ein Jahresendertrag von 154.444 Euro vorausgesagt. Gegenüber dem Planwert von 226.800 Euro bedeutet das eine Abweichung von -72.355,63 Euro bzw. -31,90%.

Nachfolgend wieder die Abweichungen sowie die Gesamtübersicht.



5481000 - Kostenerstattungen vom Land¹

Kostenerstattungen, Kostenumlagen

	Plan	Prognose	Abweichung	Abweichung %
Kostensatzleistungen und -erstattungen	226.800	154.444	-72.356	-31,90 ↘
5481000 - Kostenerstattungen vom Land	75.300	339	-74.961	-99,55 ↘
5482000 - Kostenerstattungen von Gemein- den/GV	44.500	48.015	3.515	7,90 ↗
5483000 - Kostenerstattungen von Zweckver- bänden u. dergl.	--	150	150	-- ↗
5487000 - Kostenerstattungen von priv Unter- nehmen	25.000	10.390	-14.610	-58,44 ↘
5488000 - Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	82.000	95.550	13.550	16,52 ↗

Mit Stand des Monats Dezember 2024 wird mit einem prognostizierten Jahresergebnis in Höhe von 111.080 Euro gerechnet. Das bedeutet gegenüber der Haushaltsplanung in Höhe von -552.962 Euro eine Abweichung von 664.041,67 Euro bzw. -120,09%.

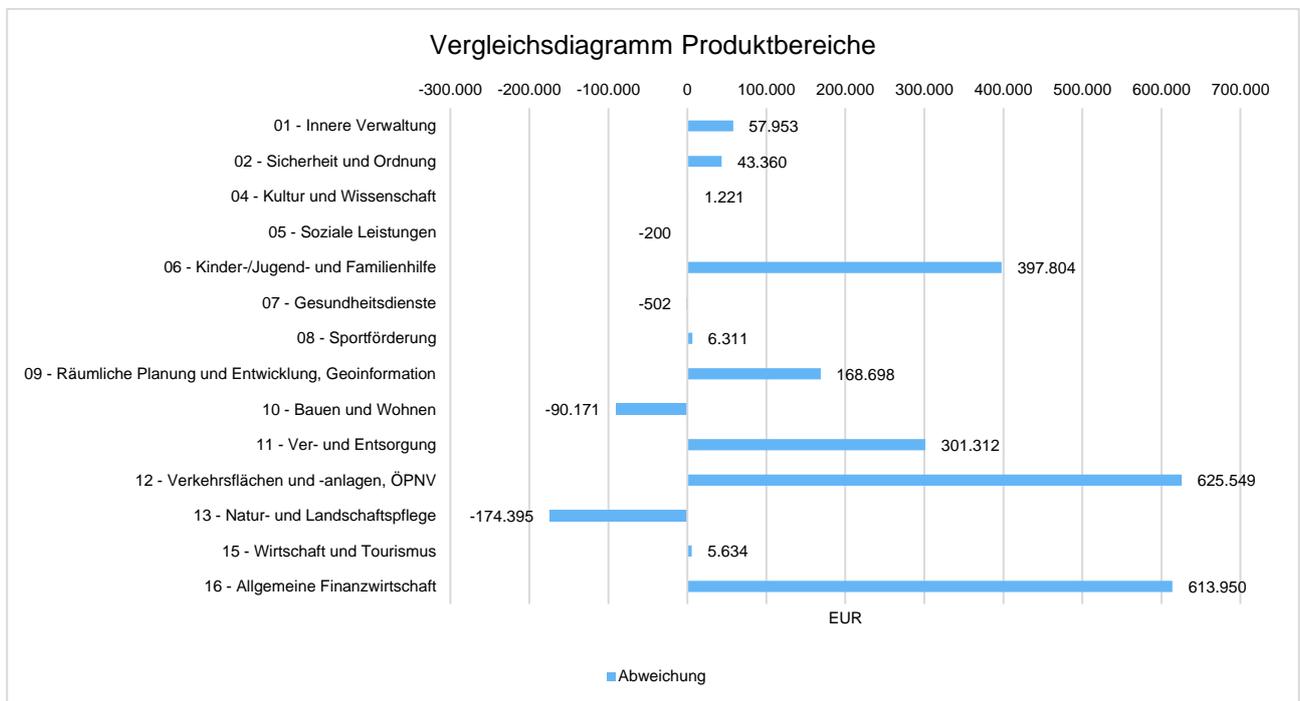
In der nachfolgenden Tabelle wird das zu erwartende Ergebnis detaillierter abgebildet:

Ergebnisprognose

	Plan	Prognose per Dezember	Abweichung [EUR]	Abweichung [%]
Ordentliche Erträge	16.395.434	16.635.042	239.608,34	1,46
Ordentliche Aufwendungen	16.729.496	16.493.471	-236.024,80	-1,41
Verwaltungsergebnis	-334.062	141.571	475.633,14	142,38
Finanzerträge	9.200	134.243	125.043,34	1.359,17
Zinsen und sonstige Aufwendungen	228.100	179.426	-48.674,29	-21,34
Finanzergebnis	-218.900	-45.182	173.717,63	79,36
Ordentliches Ergebnis	-552.962	96.389	649.350,77	117,43
Außerordentliche Erträge	--	24.787	24.786,50	--
Außerordentliche Aufwendungen	--	10.096	10.095,60	--
Außerordentliches Ergebnis	--	14.691	14.690,90	--
Jahresergebnis	-552.962	111.080	664.041,67	120,09

Erwartetes Ergebnis nach Teilhaushalten

Die nachfolgende Grafik veranschaulicht, in welchen Teilhaushalten Veränderungen gegenüber dem geplanten Ergebnis erwartet werden:



Übersicht über die Produktbereiche

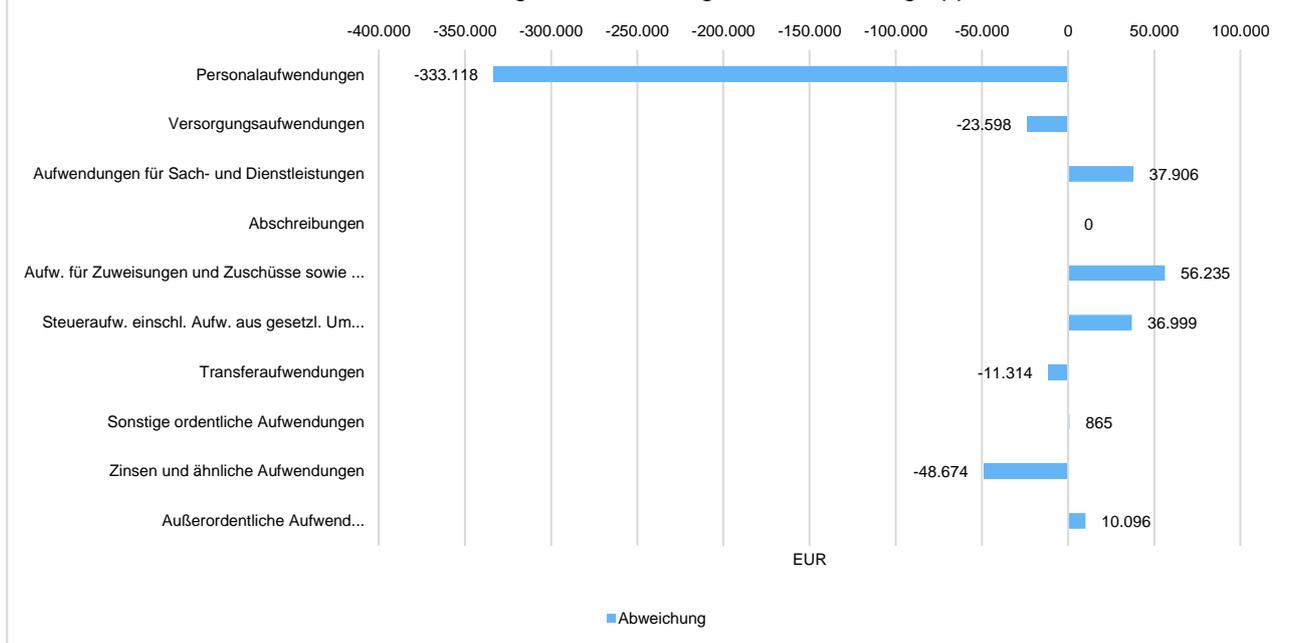
	Plan	Prognose per Dezember	Abweichung [EUR]	Abweichung [%]
01 - Innere Verwaltung	-2.463.826	-2.405.873	57.953	2,35
02 - Sicherheit und Ordnung	-544.070	-500.710	43.360	7,97
04 - Kultur und Wissenschaft	-33.570	-32.349	1.221	3,64
05 - Soziale Leistungen	-1.000	-1.200	-200	-20,00
06 - Kinder-/Jugend- und Familienhilfe	-2.588.655	-2.190.851	397.804	15,37
07 - Gesundheitsdienste	--	-502	-502	--
08 - Sportförderung	-49.350	-43.039	6.311	12,79
09 - Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation	-21.020	-19.822	1.198	5,70
10 - Bauen und Wohnen	-496.930	-587.101	-90.171	-18,15
11 - Ver- und Entsorgung	801.545	606.956	-194.589	-24,28
12 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	-396.090	-399.622	-3.532	-0,89
13 - Natur- und Landschaftspflege	-29.280	-203.675	-174.395	-595,61
15 - Wirtschaft und Tourismus	-103.240	-97.606	5.634	5,46
16 - Allgemeine Finanzwirtschaft	5.372.524	5.986.474	613.950	11,43
Summe: GH - Gesamthaushalt	-552.962	111.080	664.042	120,09

3 Aufwandsprognose

Auf der Aufwandsseite wurden Gesamtaufwendungen in Höhe von 16.957.596 Euro geplant. Die Prognose des Monats Dezember für das Jahresende sieht Gesamtaufwendungen in Höhe von 16.682.993 Euro vor. Das bedeutet eine Abweichung von -274.603,49 Euro bzw. -1,62%.

Das nachfolgende Diagramm sowie die Tabelle gibt eine Übersicht, wie sich die einzelnen Aufwandspositionen entwickeln:

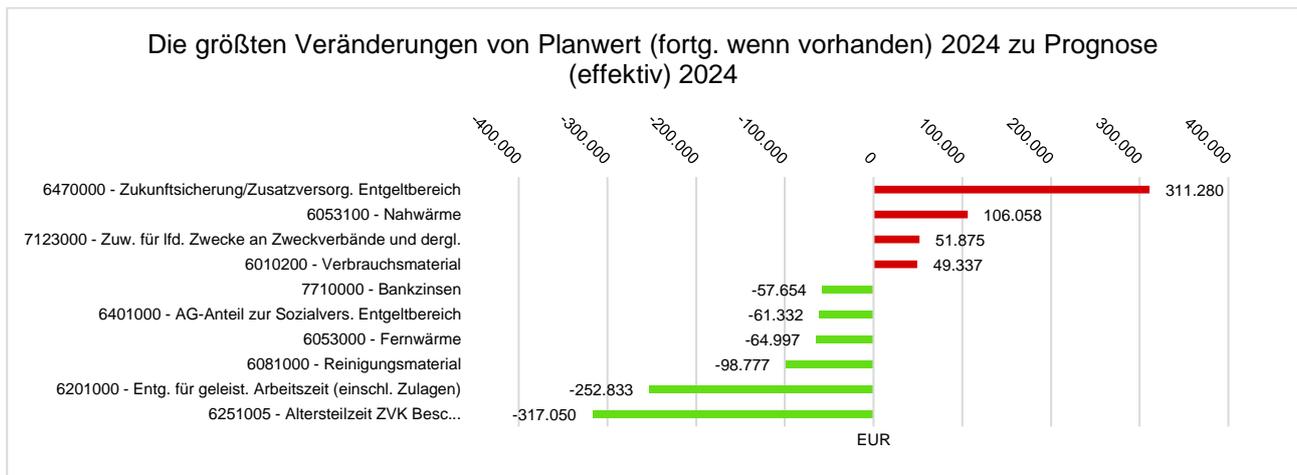
Grafik Abweichungen Aufwendungen nach Kontengruppen



Aufwandsprognose

	Plan	Prognose	Abweichung	Abweichung %
Personalaufwendungen	5.900.200	5.567.082	-333.118	-5,65 ↓
Versorgungsaufwendungen	242.650	219.052	-23.598	-9,73 ↓
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.409.725	3.447.631	37.906	1,11 ↑
Abschreibungen	1.381.561	1.381.561	0	0,00 →
Aufw. für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufw.	497.600	553.835	56.235	11,30 ↑
Steueraufw. einschl. Aufw. aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	5.183.050	5.220.049	36.999	0,71 →
Transferaufwendungen	100.350	89.036	-11.314	-11,27 ↓
Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.360	15.225	865	6,02 ↑
Ordentliche Aufwendungen	16.729.496	16.493.471	-236.025	-1,41 ↓
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	228.100	179.426	-48.674	-21,34 ↓
Außerordentliche Aufwendungen	--	10.096	10.096	-- ↑
Summe	16.957.596	16.682.993	-274.603	-1,62 ↓

Aufwendungen - Die 10 größten Veränderungen



6251005 - Altersteilzeit ZVK Beschäftigte¹

Der Ansatz für die Altersteilzeit wurde auf einem falschen Konto geplant (6470000) aber richtigerweise auf dem Konto 6251005 verbucht, was die Differenzen bei diesen Konten erklärt.

3.1 Personalaufwendungen

Personalaufwendungen stellen einen wichtigen, aber nicht den größten Kostenfaktor im Haushalt der Gemeinde Hohenstein dar.

Gemäß Haushaltsplanung und zugrundeliegendem Stellenplan waren hier Aufwendungen in Höhe von 5.900.200 Euro vorgesehen. Mit Stand Dezember wird mit Gesamtjahresaufwendungen in Höhe von 5.567.082 Euro gerechnet. Das bedeutet eine Abweichung von -333.117,65 Euro bzw. -5,65 %.

Die folgende Tabelle gibt Auskunft über die Zusammensetzung dieser Abweichungen im Detail.

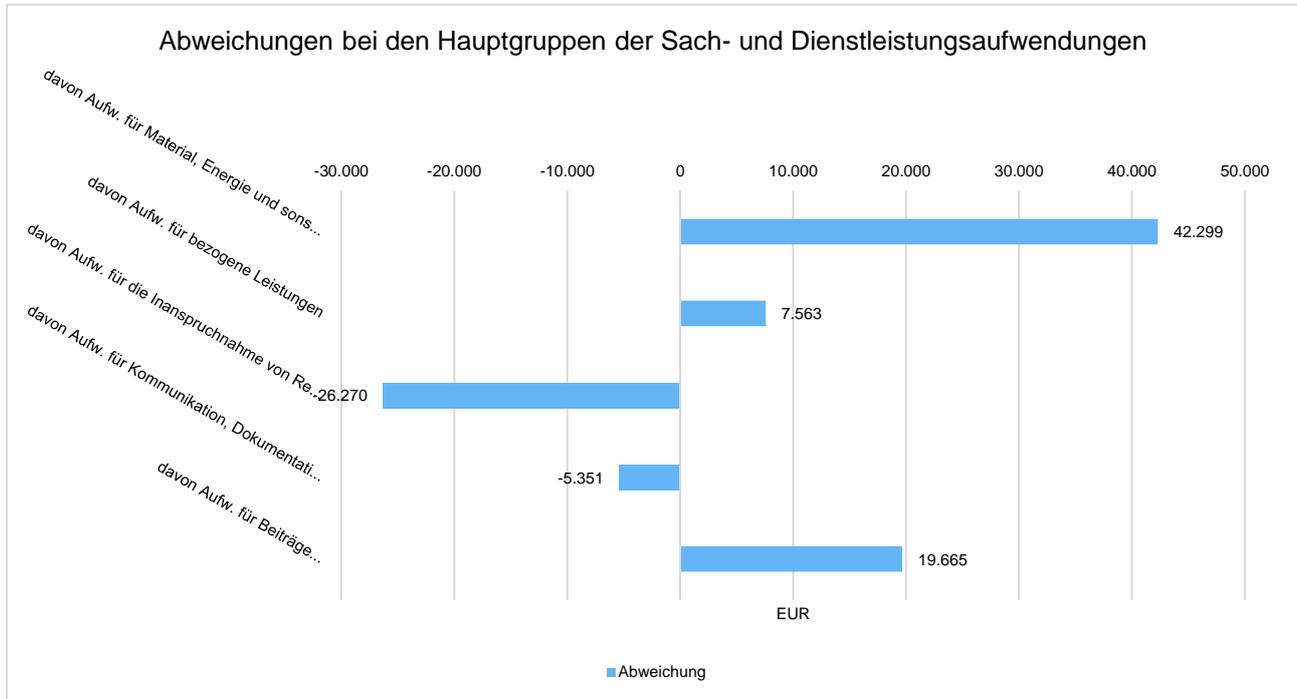
Betrachtung der Personalaufwendungen - detailliert

	Plan	Prognose	Abweichung	Abweichung %
Personalaufwendungen	5.900.200	5.567.082	-333.118	-5,65 ↓
6201000 - Entg. für geleist. Arbeitszeit (einschl. Zulagen)	4.368.900	4.116.067	-252.833	-5,79 ↓
6201030 - Entg. Aushilfen (einschl. Zulagen)	1.000	100	-900	-90,00 ↓
6251005 - Altersteilzeit ZVK Beschäftigte	317.050	0	-317.050	-100,00 ↓
6301000 - Dienst-, Amtsbezüge einschl. tarifl. Zulagen	193.100	198.797	5.697	2,95 ↑
6401000 - AG-Anteil zur Sozialvers. Entgeltbereich	948.550	887.218	-61.332	-6,47 ↓
6420000 - Beiträge z. Berufsgenossenschaft u. Unfallvers.	52.100	38.025	-14.075	-27,02 ↓
6470000 - Zukunftsicherung/Zusatzversorg. Entgeltbereich	--	311.280	311.280	-- ↑
6490100 - Beihilfen Bezügebereich	--	1.589	1.589	-- ↑
6560000 - Aufw. für Belegschaftsveranstaltungen	2.500	2.675	175	6,98 ↑
6590000 - übrige sonstige Personalaufwendungen	17.000	11.332	-5.668	-33,34 ↓

3.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Für die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen wird ein Jahreswert von 3.447.631 Euro prognostiziert. Damit ergibt sich gegenüber dem Planwert von 3.409.725 Euro eine Abweichung von 37.906,13 Euro bzw. 1,11%.

Das Diagramm gibt eine Übersicht über die Abweichungen der Hauptgruppen in dieser Aufwandspostion.



Abweichungen bei den Hauptgruppen der Sach- und Dienstleistungsaufwendungen

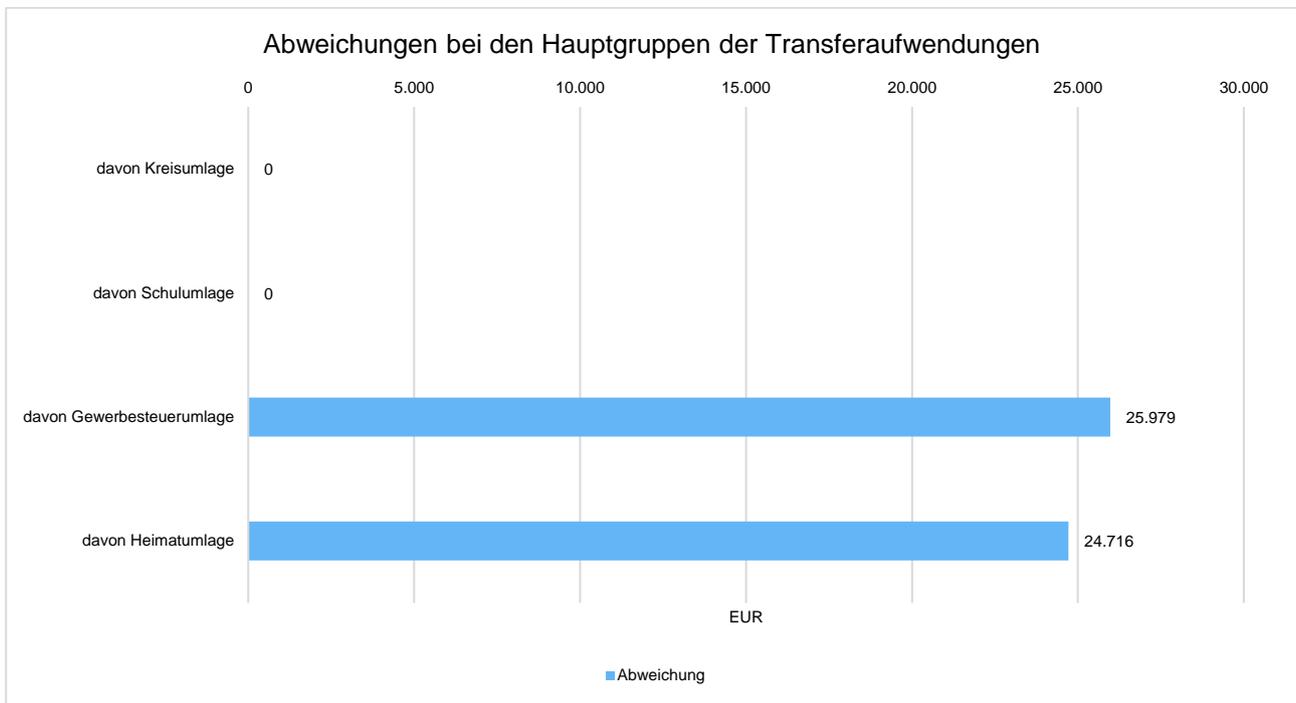
	Plan	Prognose	Abweichung	Abweichung %
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.409.725	3.447.631	37.906	1,11 ↗
davon Aufw. für Material, Energie und sonstige verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit	1.059.665	1.101.964	42.299	3,99 ↗
davon Aufw. für bezogene Leistungen	1.592.050	1.599.613	7.563	0,48 →
davon Aufw. für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	448.300	422.030	-26.270	-5,86 ↘
davon Aufw. für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	122.200	116.849	-5.351	-4,38 ↘
davon Aufw. für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen	187.510	207.175	19.665	10,49 ↗

3.3 Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen

Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen stellen die größte Position im Haushalt der Gemeinde Hohenstein dar. Im Haushaltsplan wurden hierfür 5.183.050 Euro

vorgesehen. Im Rahmen der Prognoseerstellung im Monat Dezember wurden 5.220.049 Euro prognostiziert. Das bedeutet eine Abweichung von 36.999,18 Euro bzw. 0,71%.

Nachfolgendes Diagramm und Tabelle geben Auskunft über die Entwicklung dieser Position.



Abweichungen bei den Hauptgruppen der Transferaufwendungen

	Plan	Prognose	Abweichung	Abweichung %
Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	5.183.050	5.220.049	36.999	0,71 →
davon Kreisumlage	2.929.212	2.929.212	0	-0,00 →
davon Schulumlage	2.007.838	2.007.838	0	0,00 →
davon Gewerbesteuerumlage	120.000	145.979	25.979	21,65 ↗
davon Heimatumlage	66.000	90.716	24.716	37,45 ↗

4 Prognose zur Investitionstätigkeit

Neben den Prognosen zum Ergebnishaushalt gilt der Investitionstätigkeit im Finanzhaushalt im Zuge der unterjährigen Berichterstattung ein besonderes Augenmerk.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die zu erwartenden Veränderungen bei den einzelnen Ein- und Auszahlungsarten der Investitionstätigkeit:

Prognose zur Investitionstätigkeit

	Plan	Prognose	Abweichung	Abweichung %
Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	2.254.800	81.665	-2.173.135	-96,38 ↘
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.254.800	81.665	-2.173.135	-96,38 ↘
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	75.000	77.038	2.038	2,72 ↗
Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.206.000	314.916	-1.891.084	-85,72 ↘
Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	2.734.350	114.350	-2.620.000	-95,82 ↘
Auszahlungen für Investitionen in Finanzanlagevermögen	11.000	8.974	-2.026	-18,42 ↘
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.026.350	515.278	-4.511.072	-89,75 ↘
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	-2.771.550	-433.613	2.337.937	84,35 ↗